



Eintretensvotum

---

**Geschäftsnummer** 3000.98  
**Traktandum 9** COVID-Verordnung Kultur  
**Sprecherin** Annegret Wigger, Heiden

---

Sehr geehrter Frau Kantonsratspräsidentin  
Sehr geehrter Herr Landammann  
Geschätzte Damen und Herren von Regierungs- und Kantonsrat

Die kulturelle Vielfalt ist ein wichtiges Standbein unseres kantonalen Selbstverständnisses, denn es macht nicht nur unser Leben farbiger, sondern sorgt auch für unseren gesellschaftlichen Zusammenhalt und für gesellschaftliche Innovationen. Das kulturelle Schaffen basiert auf der Arbeit vieler Einzelpersonen, Künstler, Künstlerinnen sowie Kulturunternehmungen, die aufgrund der Corona-massnahmen zwar noch eingeschränkt arbeiten, aber keine Einnahmen mehr generieren können. Und dies in einer Branche, die schon im Normalbetrieb weniger materielle Sicherheit bieten kann.

Daher begrüsst es die SP-Fraktion sehr, dass die Regierung sich mit ihrem Ausgabenbeschluss vom 18.8. in der Höhe von 518 000.- entschlossen hat, die gesamten Bundesgelder in den Kanton zu holen, um die Kulturschaffenden und damit einen auch volkswirtschaftlich wichtigen Zweig zu unterstützen.

Die Organisation der Unterstützung und die Entnahme aus der Reserve des Lotteriefonds erscheint uns sinnvoll, auch wenn sich die Frage stellt, wie der Regierungsrat in Zukunft gedenkt, die Reserve aufzubauen und zu wessen Lasten dies dann geschehen wird.

Dass der Antrag zur Genehmigung rückwirkend erfolgt sollte vor dem Hintergrund der Rollenteilung zwischen Kantonsrat und Regierung nicht zur Normalität werden, ist aber in diesem Fall nicht der Regierung anzulasten. Dies ist vielmehr dem eher trägen parlamentarischen Betrieb geschuldet. Hier stellt sich die Frage, was der Kantonsrat unternehmen kann, um auf ausserordentliche Lage zeitgerechter zu reagieren. Die SP-Fraktion genehmigt einstimmig den vorliegenden Ausgabenbeschluss.

Für die SP-Fraktion:  
Annegret Wigger